

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 123. Donnerstag, den 3. Mai 1821.

Ermunterung zum Genuß des Frühlings.

Der Frühling naht in neuer Pracht
Den Winter zu verschleichen,
Vor seines milden Hauches Macht
Muß Frost und Kälte weichen;
Zur Freude stimmt er die Natur!
Hört! wie die Lerchen singen
Und auf der Felder grünen Flur
Insekten fröhlich springen.

Drum geht hinaus ins grüne Feld,
Um süß euch zu erquicken!
Wie schön hat sie der Venz bestellt,
Die Blumen, zum Entzücken!
Das Leben regt sich überall,
Im Feld und Hain, auf Berg, im Thal,
Drum jungen Freunde, nur hinaus!
Die Alten hüten schon das Haus.

Pöbling.

Theateranzeige. Heute, den 3ten: Johann von Finnland.

Bekanntmachung wegen vermißter Documente.

Es sind seit Kurzem 3 Leipziger Stadt-Obligationen, jede zu 500 Thl., von 1807 sub Lit. B. et Nris 1251, 1252 und 1684, nebst Talons und Coupons Nr. 28, 29, 30, abhanden gekommen, und wahrscheinlich entwendet worden. Wem solche zu Gesicht kommen sollten, oder wer sonst etwa im Stande ist, zu deren Wiedererlangung behülflich zu seyn, wird gebeten, entweder in E. E. und hochweisen Rath's Einnahmestube, oder dem Herrn Hofrath Schreiber im Hotel de Prusse, gegen dankbare Belohnung davon Nachricht zu geben.

**Engl. Patent Tüll und Spitzen,
G. F. Urling und Comp. aus London,**

empfehlen sich diese Jublatemasse mit ihren bekannten Patent Spitzen, Tülls, glatte so wohl als gemusterte, in ganz neuen Dessains, Schleier, Roben ic. zu den billigsten Preisen. Diese Spitzen und Tülls zeichnen sich vor allen andern dadurch aus, daß sie rein und ohne Fasern auch nach der Wäsche bleiben, und mit ihrem Siegel belegt, worauf bei dem Namenszuge die Worte By the Queens Authority, die nur dann als ächt von ihrer Fabrik anzunehmen. Ihr Lager ist Katharinenstraße Nr. 368 in Wagners Hause 2 Treppen.